

GRÜNLANDKARTIERUNG				
Projekt: Bebauungsplan „Auf der Hardberg“, 1. Erweiterung, Niederbaar				
Aufnahmebereich: Südlich des gebietsteilenden Wiesenweges				
Kartierte Art				
Wissenschaftl. Name	Deutscher Name	Stetigkeit	Deckungsgrad	Bemerkung
Blütenpflanzen:				
<i>Achillea millefolium</i>	Schafgarbe	l	2	
<i>Aegopodium podagraria</i>	Giersch	l	2	
<i>Anthriscus sylvestris</i>	Wiesenkerbel	d	3	
<i>Cirsium vulgare</i>	Gewöhnliche Kratzdistel	l	2	
<i>Gallium album</i> agg.	Weißes Labkraut	f	2	
<i>Plantago lanceolata</i>	Spitzwegerich	l	2	
<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	l	2	
<i>Ranunculus repens</i>	Kriechender Hahnenfuß	f	2	
<i>Rumex acetosa</i>	Sauer-Ampfer	f	2	
<i>Rumex obtusifolius</i>	Stumpfbältriger Ampfer	l	1	
<i>Taraxacum officinale</i>	Löwenzahn	d	3	
<i>Trifolium repens</i>	Weißklee	f	3	
<i>Veronica filiformis</i>	Faden-Ehrenpreis	ld	2	
Gräser:				
<i>Alopecurus pratensis</i>	Wiesenfuchsschwanzgras	l	1	
<i>Dactylis glomerata</i>	Knäuelgras	l	2	
<i>Festuca pratensis</i>	Wiesenschwingel	f	2	
<i>Festuca rubra</i> agg.	Rotschwingel	f	2	
<i>Lolium perenne</i>	Weidelgras	f	2	
<i>Luzula campestre</i>	Feldhainsimse	l	1	Magerkeitsanzeiger Kleinräumige Standortunterschiede im Hang: in ansonsten nährstoffreichem Grünland vermutlich kleinflächige Auswaschungen u. Nährstoffentzug bei größerer Neigung
<i>Phleum pratense</i>	Wiesenlieschgras	f	2	
<i>Poa annua</i>	Einjähriges Rispengras	l	1	
<i>Poa pratensis</i>	Wieserispengras	f	2	
<i>Poa trivialis</i>	Gewöhnliches Rispengras	f	2	
Bemerkungen:				

Nutzung:	Mehrschürige Mahd
Pflanzensoziologische Einordnung:	Arrhenatherion, verarmt
Ausprägung:	Gräserbetont, nährstoffreich, nur kleinräumige Standortunterschiede mit Magerkeitsanzeiger Feldhainsimse
Artenanzahl:	23
Anzahl Kennarten 6510:	2
Anzahl Magerkeitsanzeiger:	1
Anzahl Krautarten des schutzwürdigen Grünlandes:	4
Kräuteranteil (ohne Störanzeiger und nicht wertgebende Deckung %):	< 10%
Störanzeigeranteil Deckung%:	40%
Bewertung, ob §15 LNatSchG RLP	
Magere Flachland-Mähwiese:	
Vorhandensein von mind. 4 Arten des Arrhenatherion	-
Kräuteranteil ohne Störanzeiger mind. 20 %	-
Störanzeigeranteil nicht über 25%	-
	nein
Magerweide:	
mindestens 1 Magerkeitszeiger auf der kartierten Fläche frequent mit einer Deckung > 1 % oder mehrere Magerkeitszeiger in der Summe frequent auf der Fläche und insgesamt ein Deckungsgrad > 1%	-
	nein
Weiteres schutzwürdiges Grünland (kein Schutzstatus):	
9 Kräuter kommen auf der Fläche in der Summe frequent vor und weisen mind. eine Deckung von 5% auf. Störzeiger gehören nicht zu den wertgebenden Kräutern.	-
	nein
Gesamtbewertung	Kein Schutz nach § 15 LNatSchG – Gesetzlich geschützte Biotope (Ergänzung zu und Abweichung von § 30 Abs. 2 und 3 BNatSchG)

GRÜNLANDKARTIERUNG				
Projekt: Bebauungsplan „Auf der Hardberg“, 1. Erweiterung, Niederbaar				
Aufnahmebereich: Nördlich des gebietsteilenden Wiesenweges				
Kartierte Art				
Wissenschaftl. Name	Deutscher Name	Stetigkeit	Deckungsgrad	Bemerkung
Blütenpflanzen:				
<i>Achillea millefolium</i>	Schafgarbe	l	2	
<i>Aegopodium podagraria</i>	Giersch	l	2	
<i>Anthriscus sylvestris</i>	Wiesenkerbel	d	3	
<i>Cardamine pratensis</i>	Wiesen-Schaumkraut	l	2	
<i>Cerastium arvense</i> ssp. <i>arvense</i>	Hornkraut			
<i>Cirsium vulgare</i>	Gewöhnliche Kratzdistel	l	2	
<i>Gallium album</i> agg.	Weißes Labkraut	f	2	
<i>Heracleum sphondylium</i>	Wiesen-Bärenklau	l	1	
<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	l	2	
<i>Ranunculus ficaria</i>	Frühlings-Scharbockskraut	l	1	Nur im Gehölztrauf
<i>Ranunculus repens</i>	Kriechender Hahnenfuß	f	2	
<i>Rumex acetosa</i>	Sauer-Ampfer	f	2	
<i>Rumex obtusifolius</i>	Stumpfblätriger Ampfer	l	1	
<i>Taraxacum officinale</i>	Löwenzahn	d	3	
<i>Trifolium repens</i>	Weißklee	f	3	
<i>Veronica filiformis</i>	Faden-Ehrenpreis	ld	2	
Gräser:				
<i>Alopecurus pratensis</i>	Wiesenfuchsschwanzgras	l	1	
<i>Dactylis glomerata</i>	Knäuelgras	l	2	
<i>Festuca pratensis</i>	Wiesenschwingel	f	2	
<i>Festuca rubra</i> agg.	Rotschwingel	f	2	
<i>Lolium perenne</i>	Weidelgras	f	2	
<i>Luzula campestris</i>	Feldhainsimse	s	1	Magerkeitsanzeiger Kleinräumige Standortunterschiede im Hang: in ansonsten nährstoffreichem Grünland vermutlich kleinflächige Auswaschungen u. Nährstoffentzug bei größerer Neigung
<i>Phleum pratense</i>	Wiesenlieschgras	f	2	

Poa annua	Einjähriges Rispengras	l	1	
Poa pratensis	Wiesenrispengras	f	2	
Poa trivialis	Gewöhnliches Rispengras	f	2	
Bemerkungen:				
Nutzung:	Mehrschürige Mahd			
Pflanzensoziologische Einordnung:	Arrhenatherion, verarmt			
Ausprägung:	Gräserbetont, nährstoffreich, nur kleinräumige Standortunterschiede mit Magerkeitsanzeiger Feldhainsimse			
Artenanzahl:	26			
Anzahl Kennarten 6510:	3			
Anzahl Magerkeitsanzeiger:	1			
Anzahl Krautarten des schutzwürdigen Grünlandes:	4			
Kräuteranteil (ohne Störanzeiger und nicht wertgebende Deckung %):	< 10%			
Störanzeigeranteil Deckung%:	40%			
Bewertung, ob §15 LNatSchG RLP				
Magere Flachland-Mähwiese:				
Vorhandensein von mind. 4 Arten des Arrhenatherion	-			
Kräuteranteil ohne Störanzeiger mind. 20 %	-			
Störanzeigeranteil nicht über 25%	-			
	nein			
Magerweide:				
mindestens 1 Magerkeitszeiger auf der kartierten Fläche frequent mit einer Deckung > 1 % oder mehrere Magerkeitszeiger in der Summe frequent auf der Fläche und insgesamt ein Deckungsgrad > 1%	-			
	nein			
Weiteres schutzwürdiges Grünland (kein Schutzstatus):				
9 Kräuter kommen auf der Fläche in der Summe frequent vor und weisen mind. eine Deckung von 5% auf. Störzeiger gehören nicht zu den wertgebenden Kräutern.	-			
	nein			
Gesamtbewertung	Kein Schutz nach § 15 LNatSchG – Gesetzlich geschützte Biotope (Ergänzung zu und Abweichung von § 30 Abs. 2 und 3 BNatSchG)			

Erläuterungen:

Symbol	Individuenzahl	Deckung
r	selten, ein Exemplar	deutlich unter 1 %
+	wenige (2 bis 5) Exemplare	bis 1%
1	viele (6 bis 50) Exemplare	bis 5%
2	sehr viele (über 50)Exemplare (oder beliebig)	bis 5% 5 bis 25%
3	(beliebig)	25 bis 50%
4	(beliebig)	51 bis 75%
5	(beliebig)	76 bis 100%

Störanzeiger: rot

Kennarten des LRT 6510 nach Anleitung RLP: grün

Weitere Kennarten ausschließlich für Erhaltungszustandsbewertung
sowie Krautarten des weiteren schutzwürdigen Grünlandes : blau

Feuchte-Nässeanzeiger: -

Magerkeitsanzeiger: lila

Stetigkeit:

d dominant

f frequent

l lokal

lf lokal frequent

ld lokal dominant

s selten